

Informationen

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Volker Köllner
Reha-Zentrum Seehof
Teltow

PD Dr. Cora Weber
Oberhavel Kliniken GmbH
Klinik Hennigsdorf

Tagungsort (Block 1 und 3–5):

DGPM-Geschäftsstelle/Mendelssohn-Remise
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tagungsort (Block 2):

Reha-Zentrum Seehof
Lichterfelder Allee 55
14513 Teltow

Übernachtungsmöglichkeiten:

Übernachtungsmöglichkeiten können Sie im Internet unter www.hrs.de suchen und buchen.

Achtung: Bitte denken Sie daran, frühzeitig ein Hotel zu buchen, da kurzfristig aufgrund von eventuell anstehenden Messen Engpässe entstehen können!

Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten oder -buchungen!

*Anerkennung:

Die Veranstaltung wurde von der DGK-Akademie für Teil 1 bis 5 mit jeweils 18 CME-Punkten in der Kategorie C bewertet und wird im Rahmen der „Anerkennung ärztlicher Fortbildung“ bei der Landesärztekammer Berlin eingereicht. Bei Teilnahme an der gesamten Fortbildung (alle 5 Blöcke) ergäbe sich somit eine gesamte Anzahl von 90 CME-Punkten. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben. Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referenten vor dem Vortrag offengelegt.

Änderungen vorbehalten.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmegebühr:

Teilnahmegebühr: €2.075,-
Für Mitglieder der DGK: €1.950,-
Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 25 begrenzt.
Mindest-Teilnehmerzahl: 10

Registrierung:

1. Ihre Online-Anmeldung
2. Verbindliche Teilnahmebestätigung durch die Akademie
3. Überweisung der Kursgebühr auf das Konto: Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“ Commerzbank Düsseldorf
BLZ: 300 400 00, Konto-Nr.: 402160600
IBAN: DE31 3004 0000 0402 1606 00
BIC: COBADEFFXXX
Verwendungszweck (wichtig!):
RG-Nr., Vor- und Nachname

Informationen und Anmeldung online:

www.akademie.dgk.org

Teilnahmebedingungen der DGK-Akademie:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurück-erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten.

Nach diesem Zeitpunkt kann keine Rückvergütung der Kursgebühr mehr erfolgen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

In Kooperation mit:



Mit freundlicher Unterstützung** von:



DGKAKADEMIE.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Kontakt:

Nina Bonkowski

Tel.: +49 (0)211 600 692-63

E-Mail: bonkowski@dgk.org

Fax: +49 (0)211 600 692-69

Roland Groß

Tel.: +49 (0)211 600 692-65

E-Mail: gross@dgk.org

www.akademie.dgk.org

**Novartis unterstützt die Durchführung einer Fortbildungsreihe der DGK-Akademie mit insgesamt 25 Veranstaltungen mit einem Betrag von €295.000,-. Novartis hat keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referenten, Inhalte und Präsentationsformen.



DGKAKADEMIE.

Psychokardiologische Grundversorgung



90 CME-Punkte*

Berlin / Teltow

03.07.2020 – 05.07.2020

25.09.2020 – 27.09.2020

13.11.2020 – 15.11.2020

05.02.2021 – 07.02.2021

04.06.2021 – 06.06.2021

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Volker Köllner
PD. Dr. Cora Weber

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Nukleus der Arbeitsgruppe *Psychosoziale Kardiologie* (AG30) der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) hat das Fortbildungskonzept „Psychokardiologische Grundversorgung“ erarbeitet. Ziel ist es, in insgesamt 80 Lehrveranstaltungsstunden wesentliche Aspekte der psychosomatischen Grundversorgung kardiologischer Patienten in Akutklinik, Rehabilitation und Praxis zu vermitteln.

In den fünf Kursblöcken bieten wir Ihnen:

- viel Praxis mit Live-Patienten, Simulationspatienten oder Video-Beispielen sowie die Diskussion von Fallbeispielen in Kleingruppen
- einen lebhaften Erfahrungsaustausch zwischen Kardiologen sowie Psychologen/Psychotherapeuten bei einer begrenzten Teilnehmerzahl von maximal 25
- ausgewiesene psychokardiologische Experten als Kursreferenten
- das Zertifikat „Psychokardiologische Grundversorgung“ nach erfolgreicher Teilnahme an dem kompletten Kurs

Die DGK und wir würden uns freuen, Sie in Berlin zu dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen.

Ihre

PD. Dr. Cora Weber

Prof. Dr. Volker Köllner

In Kooperation mit:



AG30.
Psychosoziale Kardiologie



Deutsche Gesellschaft für
Psychosomatische Medizin und
Ärztliche Psychotherapie (DGPM) e.V.

Programm

03.07.2020–05.07.2020, Berlin Block 1: Einführung, Grundlagen

Prof. Dr. Markus Haass, Mannheim / Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen, Göttingen / Arnulf Müller, Essen

Begrüßung; Organisatorisches (1 LVS)

Exemplarische Patientenvorstellung: biopsychosoziale Interaktionen (2 LVS)

Gruppenarbeit „theoretische Grundlagen“, nach Berufsgruppen getrennt (insges. 9 LVS):
Für Kardiologen, etc.: Grundlagen der Psychosomatik: Neurosenlehre, Psychodiagnostik, Gesprächsführung, Formen der Psychotherapie
Für Psychologen, etc.: Grundlagen der Kardiologie: Krankheitsbilder, Physiologie, wichtige Untersuchungs- und Behandlungsverfahren, kard. Medikation

Gemeinsame Fallarbeit (3 LVS)

Zusammenfassung und Feedback (1 LVS)

25.09.2020–27.09.2020, Teltow Block 2: Arterielle Hypertonie; Psychosomatik der KHK (Teil 1): Krankheitsverhalten, Risikofaktoren und Risikofaktormodifikation, Bewegung / Herzsportgruppen), Nikotin

**Prof. Dr. Volker Köllner, Teltow
Prof. Dr. Ingrid Kindermann, Homburg
Judith Kleinschmidt, Sporttherapeutin, Teltow**

Biopsychosoziales Modell/biopsychosoziale Anamneseerhebung mit Live-Demonstration zum Thema „Biographie und Herzkrankheit“ (3 LVS)

Verhaltensmedizin inkl. stages of change-Modell, motivierende Gesprächsführung und manualisierte Verhaltensinterventionen (z. B. Raucherentwöhnung)/ Psychoedukation (2 LVS)

Trauma und Herzkrankheiten (2 LVS)

Psychosomatik der Arteriellen Hypertonie (Stresskonzept, psychophysiologische Befunde, diagnostische und therapeutische Optionen) (2 LVS)

Fallarbeit zum Thema (6 LVS)

Zusammenfassung und Feedback (1 LVS)

13.11.2020–15.11.2020, Berlin Block 3: Somatoforme und funktionelle Herzbeschwerden, Psychosomatik der KHK, Krankheitsverhalten, Fallstricke der Arzt-Patient-Beziehung, Risikofaktoren und Risikofaktormodifikation

**Prof. Dr. Christian Albus, Köln
PD. Dr. Cora Weber, Berlin/Henningsdorf**

Einführung (1 LVS)

Patienten mit funktionellen/somatoformen Herzbeschwerden (Klinik, Ätiologie, Arzt-Patient-Beziehung, Behandlung) (2 LVS)

Psychosoziale KHK-Risikofaktoren, psychophysiologische Befunde (2 LVS)

Psychosomatik der KHK: Depression, Anpassungs- und Belastungsstörungen, Persönlichkeitsfaktoren, maladaptive Selbstregulationsprozesse und ihre Beziehung zu klassischen Risikofaktoren (mit Therapieoptionen) (2 LVS)

Bedeutung der Arzt-Patient-Beziehung in der Sekundärprävention (2 LVS)

Fallarbeit (6 LVS)

Zusammenfassung und Feedback (1 LVS)

05.02.2021–07.02.2021, Berlin Block 4: Spezielle Problembereiche

**Prof. Dr. Kurt Fritzsche, Freiburg
Prof. Dr. Karl-Heinz Ladwig, München**

Schwieriger Patient: Reflexion eigener Erfahrungen, Patienten-Live-Gespräch, Fallarbeit (3 LVS)

Psychosoziale/interaktionelle Besonderheiten spezieller somatischer Krankheitsbilder, Behandlungsverfahren und Settings (ACB-OP/HTX/Kunstherz, Arrhythmien/ICD, Herzinsuffizienz, Vitien; Intensivmedizin, Sterbebegleitung, Angehörigenarbeit) (11 LVS inkl. 5 LVS Fallarbeit)

Sexualität und Herzerkrankung (2 LVS)

04.06.2021–06.06.2021, Berlin Block 5: Beziehungsmedizin und psychokardiologische Therapien

**Dr. Annegret Boll-Klatt, Hamburg
Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen, Göttingen
Nicole Alich, Kunsttherapeutin, Berlin**

Indikationen zur Psychotherapie bei Herzpatienten (1 LVS)

Beziehungsgestaltung und hilfreiche Gesprächsführung (2 LVS)

Entlastende und supportive Interventionen (2 LVS)

Konzepte und Indikationen kooperativer/multimodaler Behandlung (CL-Dienste, vernetzte ambulante Angebote, stationäre psychokardiologische Behandlung, Kunsttherapie) (3 LVS)

Fallarbeit zum Thema (6 LVS)

Selbstfürsorge/Psychohygiene (1 LVS)

Perspektiven psychokardiologischer Arbeit und Abschluss-Feedback (1 LVS)

Die einzelnen Blöcke mit detaillierten Programmen finden Sie zu gegebener Zeit im Internet unter www.akademie.dgk.org/themenseite unter dem Themenbereich „Kardiologie Allgemein“.

Das Abschlusszertifikat „Psychokardiologische Grundversorgung“ erhalten Sie nur nach erfolgreicher Teilnahme an allen Blöcken und Anfertigung eines Fallberichts.